



Schriftlicher Entwurf für den 2. Unterrichtsbesuch im Fach Sport am

1 Datenvorspann

Name:

Fach:

Sport

Lerngruppe:

Klasse/Kurs (Anzahl **25 SuS, 12w/13m**)

Zeit:

Schule:

Sportstätte:

Fachseminarleiter:

Kernseminarleiter:

Ausbildungslehrerin:

Schulleiterin:

Ausbildungsbeauftragter:

Thema der Stunde:

„Wir bauen gemeinsam“ – Kooperative Erarbeitung, Erprobung und Präsentation schöner Auf- und Abbauten 3-stöckiger Pyramiden, zur Erweiterung der gestalterischen Fähigkeiten im Akrobatikturnen

Thema des Unterrichtsvorhabens:

„Akrobatik“ – ist doch einfach?! Einführung in die Akrobatik zur Erweiterung der körperlichen Ausdrucksmöglichkeiten und Gestaltungsfähigkeiten mit besonderem Schwerpunkt auf selbstständig erarbeiteten Partner- und Gruppenpyramiden

Inhaltsverzeichnis

1	Datenvorspann.....	1
2	Längerfristige Unterrichtszusammenhänge.....	3
2.1	Thema des Unterrichtsvorhabens.....	3
2.2	Darstellung des Unterrichtsvorhabens.....	3
3	Unterrichtsstunde.....	3
3.1	Entscheidungen.....	3
4	Tabellarischer Stundenverlaufsplan.....	4
5	Literatur.....	6
	Anhang.....	7

2 Längerfristige Unterrichtszusammenhänge

2.1 Thema des Unterrichtsvorhabens

„Wir bauen gemeinsam“ – Kooperative Erarbeitung, Erprobung und Präsentation schöner Auf- und Abbauten 3-stöckiger Pyramiden, zur Erweiterung der gestalterischen Fähigkeiten im Akrobatikturmen

2.2 Darstellung des Unterrichtsvorhabens

1. Exploration und Evaluation von kooperativ erarbeiteten Grundfertigkeiten und Griffen am Beispiel verschiedener Partner- und Gruppenübungen zur Einführung in das Akrobatikturmen.
2. Kooperative Erarbeitung und Erprobung der Kriterien Sicherheit und Kommunikation am Beispiel von verschiedenen Partnerfiguren und 2-stöckigen Gruppenpyramiden zur Erweiterung der akrobatischen Fertigkeiten.

3. „Wir bauen gemeinsam“ – Kooperative Erarbeitung und Erprobung von Kriterien für einen flüssigen Auf- und Abbau 3-stöckiger Pyramiden, zur Erweiterung der gestalterischen Fähigkeiten im Akrobatikturmen.

4. Kooperative Exploration und Evaluation von 6-er, 7-er und selbstentwickelten Pyramiden zur Erweiterung der Urteilskompetenz im Akrobatikturmen.
5. Exploration und Evaluation von kooperativ erarbeiteten Gestaltungsmöglichkeiten bei Übergängen zwischen mehreren Pyramiden zur Entwicklung einer Pyramiden Kurzchoreografie.

3 Unterrichtsstunde

3.1 Entscheidungen

Thema der Stunde

„Wir bauen gemeinsam“ – Kooperative Erarbeitung, Erprobung und Präsentation schöner Auf- und Abbauten 3-stöckiger Pyramiden, zur Erweiterung der gestalterischen Fähigkeiten im Akrobatikturmen

Kernanliegen

Indem die SuS den Aspekt der Gestaltung durch einen problemorientierten Einstieg als wichtiges Bewertungsmerkmal für den Aufbau von Menschenpyramiden erkennen, es anschließend in Gruppenarbeit an selbstausgewählten Pyramiden anwenden und sich gegenseitig ein kriteriengeleitetes Feedback geben, erweitern sie ihre Bewegungs- und Urteilskompetenz

4 Tabellarischer Stundenverlaufsplan

<i>Lehrschritte / Lehrformen Intention und Aktivität der Lehrkraft</i>	<i>Inhaltsaspekte (z. B. Gegenstände, Fachbegriffe, Fragestellungen, Aufgaben ...)</i>	<i>Lernschritte / Lernformen Intendiertes Schülerverhalten</i>	<i>Organisation/ Material</i>
Einstieg und Aufbau			
- Schaffung von Transparenz	- Begrüßung, Vorstellung der Besucher und Bekanntgabe des Stundenthemas, Schmuckkontrolle	- SuS hören zu	- Sitzkreis
Einstimmung			
- Vorbereitung auf die Erarbeitung - Aktivierung - Vorbereitung Körperkontakt	- Blitzgruppen SuS laufen mit einem Partner, der eine Armbewegung vorgibt, durch die Halle, auf Signal und via Handzeichen finden sie sich von der Anzahl her, entsprechend der angezeigten Finger, zusammen und berühren mit den angesagten Körperteilen den Boden	- SuS wärmen sich auf - Ggf. übernehmen Invalide SuS die Moderation der Blitzgruppen	- PU
Erklärung des Ablaufs und der Erprobungsphase & Erprobung			
- Erläutern des Ablaufs, Hinweise auf Einhaltung der Sicherheitsaspekte - LAA beobachtet und greift ggf. ein, wenn Sicherheitsaspekte nicht eingehalten werden.	- <u>Impuls:</u> „Stellt euch vor ihr habt einen Auftritt auf dem Schulfest und ihr müsst eine der folgenden Pyramiden zeigen. Probiert aus und erarbeitet welcher Aspekt neben den Sicherheitsaspekten, die wir in der letzten Stunde erarbeitet haben, wichtig ist bei so einem Auftritt.“ → Erläuterungen zum Mattenaufbau → selbstständige Team Wahl (5 SuS + 2 Helfer) → Erprobung von einem Auf- und Abbau einer Pyramide	- SuS hören zu - SuS organisieren selbstständig Teams und wählen eine Pyramide aus - SuS bauen nach Anleitung selbstständig und kooperativ die Matten auf - SuS erproben die ausgewählten Pyramide unter dem gegebenen Arbeitsauftrag	- Sitzkreis - Pyramidenkarte, 6 kleine Matten pro Gruppe
Zwischenreflexion			
- LAA moderiert zielführend	- <u>Impuls:</u> „Zu welchen Ergebnissen seid ihr gekommen? Welcher Aspekt ist besonders wichtig bei einem Auftritt vor Publikum?“ - <u>Impuls:</u> „Wie kann ein schöner Auf- und Abbau erreicht werden?“ → Festlegen auf die 5 wichtigsten Kriterien	- SuS reflektieren ihre Aufgabe, antizipierte SuS Antworten: ○ Gestaltung im Hinblick auf einen schönen Auf- und Abbau - SuS legen sich auf 5 Kriterien für einen schönen Auf- und Abbau fest, antizipierte SuS antworten: ○ Klärung der Positionen, kommuniziertes und kontrolliertes Auf- und Absteigen, Synchronität, Spannung, Anfangs und Endposition	- UG Halbkreis - Plakat, Stift

Anwendung und Erarbeitung			
- LAA beobachtet und gibt ggf. Tipps zur Verbesserung	- Erarbeitung des Pyramiden Auf- und Abbaus unter Anwendung der 5 festgelegten Kriterien und Vorbereitung einer Präsentation	- SuS erarbeiten den Pyramiden Auf- und Abbau ihrer ausgewählten Pyramide unter Anwendung der 5 festgelegten Kriterien und bereiten eine Präsentation vor	- GA, Pyramidenabbildungen
Präsentation			
- LAA moderiert Ablauf der Präsentation - LAA beobachtet das Geschehen	- jeweils zwei Gruppen präsentieren sich ihre bisherigen Ergebnisse, bewerten den Auf- und Abbau auf der Grundlage der aufgestellten 5 Merkmale und geben ggf. Verbesserungsvorschläge	- SuS korrigieren sich gegenseitig und geben sich Verbesserungsvorschläge	- Stehkreis, GA
Übung			
- LAA moderiert den Verlauf der Übungsphase - LAA beobachtet das Geschehen	- Die Gruppen modifizieren ihren Auf- und Abbau entsprechend den gegebenen Verbesserungshinweisen und bereiten eine mögliche Präsentation einer weiteren Pyramide vor - Leistungsstarke Gruppen dürfen im Rahmen der Binnendifferenzierung weitere 3-stöckige Pyramide erarbeiten	- die SuS versuchen die Verbesserungsvorschläge der anderen Gruppe umzusetzen und übertragen die Kriterien auf einen weiteren Pyramiden Auf- und Abbau und bereiten eine mögliche Präsentation vor	- Stehkreis, GA
Präsentation/ Reflexion			
- LAA moderiert	- Eine Gruppe präsentiert einen Auf- und Abbau → □ did. Reserve: evtl. weitere Gruppen präsentieren lassen	- Mindestens eine Gruppe präsentiert und alle SuS beurteilen, ob die Übergänge als fließend/ schön beurteilt werden können und die aufgestellten Kriterien eingehalten wurden	- PU

5 Literatur

Gaal, J. (1999). Zirkuskünste: Jonglage – Einradfahren – Akrobatik für Schule, Verein und Freizeit. 2. Auflage. In: RAAbits Sport, Teil V Beitrag 12. Stuttgart: Raabe.

Dober, R. (1998). Sportunterricht.de – Informationen und Materialien für Lehrer und Schüler. Zugriff am 26. April 2015 unter <http://www.sportunterricht.de/akro>

Anhang

